



Freiburg-Rieselfeld, 29. November 2024

## **Mit Elan ins neue Vereinsjahr**

**Der BürgerInnenVerein Rieselfeld BIV e.V. zog bei der Mitgliederversammlung eine sehr positive Bilanz**

**Am 26. November fand die jährliche Mitgliederversammlung des BürgerInnenVereins Rieselfeld BIV e.V. statt. Der Vorsitzende, Andreas Roessler, informierte die anwesenden Mitglieder über die Aktivitäten und Projekte des BIV im zu Ende gehenden Jahr, außerdem wurde – wie laut Satzung alle zwei Jahre – ein neuer Vorstand gewählt.**

Der BIV Rieselfeld e.V. kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken: Das 25-jährige Jubiläum würdigte die Leistungen der politischen Vertretung der Rieselfelder Bürgerinnen und Bürger in zwei Etappen mit einem Chorkonzert und einem unterhaltsamen Empfang im September.

Die einzelnen, im BIV vertretenen Arbeitskreise (AKs) arbeiteten auch in diesem Jahr kontinuierlich an Verbesserungen im Quartier. Besondere Beachtung fand das Projekt „Grüne Mitte“ – eine aus dem BIV entstandene Initiative zur Begrünung des nördlichen Maria-von-Rudloff-Platzes: Am 6. November erfolgte der Spatenstich, begleitet von großem Lob als „vorbildliches bürgerschaftliches Engagement“. So ist die „Grüne Mitte“ sogar zum Modellvorhaben für die zeitgleich mit dem Spatenstich gestartete stadtweite Kampagne „Freiburger Grünoasen“ zur Klimaanpassung wichtiger öffentlicher Räume geworden. Die Aushubarbeiten sind in vollem Gange, in der zweiten Dezemberwoche 2024 sollen die Bäume gepflanzt werden. Der AK Verkehr ist seit vielen Jahren um kurzfristige Lösungen für Verkehrsprobleme im Quartier – beispielsweise rund um Schulen und Kitas – bemüht und wird sich aktiv in Fragen der Verkehrsregelung bezüglich Dietenbach einbringen. Der Mathilde-Otto-Platz wird nach einer BIV-Initiative im Jahr 2018 nun endlich stärker begrünt und beschattet, der AK Energiewende und Klimaschutz plant im Frühjahr 2025 eine umfangreiche Veranstaltung zum Thema Photovoltaik. Der AK Dietenbach beteiligte sich stets an den Diskussionen und Aktionen rund um das Thema Walderhalt – immer mit einem realistischen Blick auf notwendige Rodungsarbeiten für die Straßenbahntrasse. Der AK Natur und Landschaft kümmert sich seit der Pandemie verstärkt um die Einhaltung der Betretungsverbote im Naturschutzgebiet, der AK IGEL/Rheintalbahn tritt in den einzelnen Phasen der Planfeststellungsverfahren wieder in Kraft. Ebenso wird der AK Inklusion bei Bedarf aktiv.

Der Kassenbericht wurde von den Mitgliedern gebilligt, kann aber erst zum Jahresende abgeschlossen werden, der Vorstand wurde ordnungsgemäß entlastet. Sabine Burkhardt und Harald Seywald wurden mit großem Dank aus ihren Vorstandsämtern verabschiedet; Harald Seywald wird weiterhin für Buchungsarbeiten zur Verfügung stehen.

Die Wahlen fanden per Akklamation statt, alle zur Wahl stehenden Personen wurden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Der Vorstand besteht nun aus: Andreas Roessler (1. Vorsitzender), Sigrid Hofmaier (2. Vorsitzende), Smiljka Vucikuja (Schriftführerin), Karl Dorer (Kassenwart), Esther Grunemann, Ina Kordts, Bernd Fiebich (alle Beisitzer).

*Sigrid Hofmaier*